KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Eußerthal
AGS-Schlüssel: 33701024

Stichtag: 31.08.2016

Hauptwohnung gesamt: 929 Nebenwohnung gesamt: 50 Einwohner gesamt: 979
Anzahl der bewohnten Straßen: 27
Anzahl der bewohnten Adressen: 337

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	460	49,516	469	50,484	929	100
davon Ausländer	40	57,971	29	42,029	69	7,427
gemeldete Nebenwohnungen	21	42	29	58	50	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**481**	**49,132**	**498**	**50,868**	**979**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	38	4,09	44	4,736	82	8,827
10-19 Jahre	41	4,413	42	4,521	83	8,934
20-29 Jahre	54	5,813	44	4,736	98	10,549
30-39 Jahre	47	5,059	45	4,844	92	9,903
40-49 Jahre	65	6,997	66	7,104	131	14,101
50-59 Jahre	105	11,302	94	10,118	199	21,421
60-69 Jahre	40	4,306	45	4,844	85	9,15
70-79 Jahre	44	4,736	45	4,844	89	9,58
80-89 Jahre	24	2,583	41	4,413	65	6,997
90-99 Jahre	2	0,215	3	0,323	5	0,538
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**460**	**49,516**	**469**	**50,484**	**929**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	0,861	13	1,399	21	2,26
3-5 Jahre	12	1,292	15	1,615	27	2,906
6-15 Jahre	45	4,844	37	3,983	82	8,827
16-17 Jahre	6	0,646	6	0,646	12	1,292
18-20 Jahre	10	1,076	16	1,722	26	2,799
gesamt	**81**	**8,719**	**87**	**9,365**	**168**	**18,084**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,323	6	0,646	9	0,969
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,323	7	0,753	10	1,076
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	6	0,646	2	0,215	8	0,861
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,323	4	0,431	7	0,753
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,215	5	0,538	7	0,753
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,323	4	0,431	7	0,753
gesamt	**20**	**2,153**	**28**	**3,014**	**48**	**5,167**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	93	10,011	103	11,087	196	21,098
römisch-katholisch	228	24,543	269	28,956	497	53,498
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	3	0,323	3	0,323
russisch-orthodox	2	0,215	1	0,108	3	0,323
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	14	1,507	7	0,753	21	2,26
ohne Angabe, gemeinschaftslos	123	13,24	85	9,15	208	22,39
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,108	1	0,108
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**460**	**49,516**	**469**	**50,484**	**929**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	168	18,084	144	15,501	312	33,584
verheiratet	225	24,22	222	23,897	447	48,116
verwitwert	13	1,399	62	6,674	75	8,073
geschieden	36	3,875	31	3,337	67	7,212
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	18	1,938	6	0,646	24	2,583
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	4	0,431	4	0,431
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**460**	**49,516**	**469**	**50,484**	**929**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.